

Pressemitteilung

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. Wolfgang Hirsch

07.02.2001

<http://idw-online.de/de/news29893>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Geschichte / Archäologie, Gesellschaft, Philosophie / Ethik, Politik, Recht, Religion
regional

Wochenendkolloquium: Der Fremde als Leitbild

Jena (07.02.01) Ein Wochenendkolloquium zum Thema "Der Fremde - Freund oder Feind" richtet das Graduiertenkolleg "Leitbilder der Spätantike" an der Uni Jena aus. Die Veranstaltung, die "Überlegungen zur Gestalt des Fremden als Leitbild" zusammentragen will, findet diesen Freitag und Sonnabend, den 9. und 10. Februar, jeweils ab 10.15 Uhr im Senatssaal der Universität, Unihauptgebäude am Fürstengraben, statt.

Am Sonnabend sprechen Ministerpräsident Dr. Bernhard Vogel, Rektor Prof. Dr. Karl-Ulrich Meyn und als Vertreter der Kirchen Monsignore Karl-Heinz Ducke und Superintendent Diethard Kamm Grußworte. Interessierte Besucher aus Stadt und Region sind herzlich willkommen; der Eintritt ist frei. Das Graduiertenkolleg will damit einen Beitrag zur aktuellen Diskussion um Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus in Deutschland leisten.

Prominenter Gast des Kolloquiums ist der Heidelberger Gräzistik-Professor Albrecht Dihle, der am Freitag mit seinem Beitrag "Der Fremde in der Antike" eine Rückschau auf das Bild des Ausländers in den europäischen Hochkulturen vergangener Jahrhunderte eröffnet. Am Sonnabend stehen Überlegungen zu zeitgenössischen Wahrnehmung und Position des Fremden in unserer Gesellschaft aus politikwissenschaftlichem, theologischem, philosophischem und juristischem Blickwinkel auf der Agenda.

Friedrich-schiller-Universität Jena
Dr. Wolfgang Hirsch
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Fürstengraben 1
D-07743 Jena
Telefon: 03641 · 931030
Telefax: 03641 · 931032
E-Mail: roe@uni-jena.de